

Bunte Meisenkästen fürs Zollgärtchen

Höchst Kita „Alte Villa“ gestaltet Ausstattung der grünen Oase des Geschichtsvereins

Kinder aus der Caritas-Kita „Alte Villa“ haben Vogelhäuschen für den Zollgarten gestaltet. Dafür hat Fährmann Sven Junghans ihnen Freifahrten spendiert.

VON HOLGER VONHOF

„Die erste Meise war schon zu Besuch in ihrem neuen, pinken Glitzerheim“, freut sich Frank Mayer am Nachmittag. Nur ein paar Stunden zuvor hatte ein Trupp Kinder aus der Caritas-Kindertagesstätte „Alte Villa“ an der Zuckschwerdtstraße viele selbst gestaltete Nistkästen und Futterhäuschen beim Höchster Verein für Geschichte und Altertumskunde im Zollgärtchen abgegeben.

Die kleine grüne Oase neben dem Zollturm, unter dem man vom Schlossplatz zum Main durchgeht, wird immer mehr zum Juwel: Einige Mitglieder des Geschichtsvereins, der im Turm sein Domizil hat, arbeiten als Garten-AG in ihrer Freizeit an seiner Verschönerung.

Mayer hat die Nistkasten-Bausätze beim Naturschutzbund (Nabu) bestellt, und die Kinder aus der „Alten Villa“ haben sie bemalt und mit Glitzersteinchen gestaltet. Das Gefunkel stört die Vögel keineswegs;



der kleine Garten, in dem auch jetzt im Herbst noch viel blüht, hat ein paar bunte Tupfer mehr.

Erzieherin Susanne Käser ist Mitglied des Geschichtsvereins. Die Garten-AG hat dafür mit der AG Kinder und Jugend zusammengearbeitet, in der sich Sheina Di Gennaro-Bretzler und Sabine Marschalek engagieren, um den Nachwuchs für

die Lokalgeschichte zu begeistern und Kindergärten und Grundschulen anzusprechen. Sie haben für die Kinder ein Blatt vorbereitet mit zwei Fotos des Zollturms von 1901 und von heute. Die Kinder können so Unterschiede entdecken und das Schwarzweiß-Foto von 1901 bunt ausmalen. Jürgen Rothländer, stellvertretender Vorsitzender des Ver-

eins, erzählt dem Nachwuchs außerdem viel Spannendes über den Mainzoll; auch in einer Kiste mit goldenen Talern dürfen sie herumstöbern. Die Kinder hängen geradezu an den Lippen des Hobbyhistorikers. Und Sven Junghans, Kapitän der Höchster Fähre, hat den Knirpsen außerdem Gutscheine für 48 Freifahrten spendiert.

Frank Mayer von der Garten-AG des Höchster Geschichtsvereins freut sich über die von den Kindern gestalteten Vogelhäuschen und Futterstellen. Mayer ist selbst Künstler und wollte mit der Aktion auch die Kreativität des Nachwuchses aus der Caritas-Kita „Alte Villa“ fördern.
Foto: Maik Reuß